

AG Energiesparen - Maßnahmenliste

Empfehlungen an den Verwaltungsstab „Ukraine“ zur Einsparung von Energieverbräuchen

Stand: 16.06.2023

Die Maßnahmen begründen sich auf technisch und organisatorisch mögliche Vorschläge, die im Sinne der gestiegenen Energiekosten und der Erreichung der Wiesbadener Klimaschutzziele verhältnismäßig und zumutbar erscheinen.

#	Maßnahme	Zeitschiene	Umsetzung
01	Reduzierung der Warmwasserbereitung in öffentlichen Gebäuden, insbesondere Abschaltung der Warmwasserbereitung von reinen Handwaschbecken	kurzfristig	Dezentrale Warmwasserbereitung durch kleine Durchlauferhitzer / „Untertischgeräte“ an Handwaschbecken abschalten. Anzahl der Waschbecken mit Warmwasserbereitung aus Hygienegründen (z.B. Teeküchen) möglichst reduzieren.
02	Überprüfung der Nutzungszeiten von Liegenschaften, Anpassung von Laufzeiten von Lüftungs- oder Heizungsanlagen (z.B. für Nachtabsenkungen)	kurzfristig	Angabe der regelmäßigen Nutzungszeiten der Liegenschaften an Amt 64 / HLS per Mail (HLS-Technik@wiesbaden.de) durch Fachämter. Anschließende Anpassung der Laufzeiten durch lokale Kräfte oder durch 64.
03	Fassadenbeleuchtung repräsentativer Gebäude auf LED umstellen und allgemein deren Beleuchtungsdauer begrenzen	Kurzfristig	Allgemein Prüfung ob Beleuchtung für Gebäudewirkung maßgeblich oder verzichtbar. Anhaltspunkte zur Abschaltung dekorativer Beleuchtung: Winter ab 20 Uhr, Sommer ab 23 Uhr
04	Überprüfungen der Raumtemperaturen, auch hinsichtlich verschiedener Nutzungsarten (insb. Flure, Treppenhäuser, Nebenräume, etc.)	Kurzfristig	Temperaturen in Räumen entsprechend deren Nutzung und Nutzungshäufigkeit soweit möglich reduzieren
05	Aktive Kühlung / Klimatisierung von Räumlichkeiten minimieren	Kurzfristig	In Übereinstimmung mit ASR 3.5 - primär Verschattung anstreben - ab +26°C Raumtemperatur Maßnahmen nach ASR 3.5 Tabelle 4 ergreifen - Aktive Kühlung soll letzte technische Instanz darstellen
06	Absenkung der Badewassertemperatur in Schwimmhallen	kurzfristig	Senkung Wassertemperaturen auf mindestmögliche Temperatur, insbesondere unter Berücksichtigung der verschiedenen Nutzungsarten der Becken

AG Energiesparen - Maßnahmenliste

#	Maßnahme	Zeitschiene	Umsetzung
07	Unterbrechung der fossilen Beckenwassertemperierung in Freibädern	kurzfristig	Fossil beheizte Becken nicht mehr oder nur ein einem Mindestmaß temperieren
08	Abschaltung von mobilen Luftreinigungsgeräten und/oder dezentralen Temperierungsgeräten (Heizen & Kühlen, inkl. personenbezogener Geräte – Kühlschränke, Heizlüfter, etc.)	Kurzfristig	Abschalten
09	Öffentliche Marketing-Kampagne zur Sensibilisierung der Nutzerinnen und Nutzer sowie aller Bürgerinnen und Bürger zur Energieeinsparung	Kurzfristig	Alle Medien
10	Standby-Verluste von elektrischen Geräten in Büroräumen nach Feierabend reduzieren	kurzfristig	Raum- / arbeitsplatzspezifische Abschaltung der Stromzufuhr für Arbeitsmitteln (EDV etc) außerhalb der Arbeitszeiten, z.B. Steckerleiste mit Zeitschaltuhr
11	Einführung einer Sondernutzungssatzung für Heiz- oder Kühlgeräte in Außenbereichen (z.B. Gasheizpilze) auf öffentlichem Raum	Kurz- bis Mittelfristig	Keine künstliche Beheizung oder Kühlung von Außenflächen im öffentlichen Bereich
12	Reduzierung beheizter Fläche durch Zusammenlegung von Arbeitsplätzen / Nutzflächen	Mittelfristig	Open Space Büros oder Desksharing-Modelle im Zusammenhang mit HomeOffice zur Vermeidung von leerstehenden Büroflächen forcieren, Reduzierung der in Anspruch genommenen Gesamtfläche
13	Überprüfung der Notwendigkeit von Trinkwasser-Zapfstellen	Mittel- bis langfristig	Rückbau von nicht- oder nur selten benötigten Zapfstellen. Meldung solcher Zapfstellen an Amt 64 / HLS per Mail (HLS-Technik@wiesbaden.de) durch Fachämter
14	Betriebsoptimierung von Heizungs- und Lüftungsanlagen durch Ausbau Gebäudeleittechnik	Mittel- bis langfristig	Ausbau der Gebäudeleittechnik-Infrastruktur der LHW Kriterium für Anbindung von Liegenschaften ist Jahresenergiekosten von 15.000 EUR/a – oder andere besondere Anforderungen.
15	Baumaßnahmen prüfen und konsequent ambitionierte Energiestandards umsetzen	Mittel- bis langfristig	Vorhandene Baustandards konsequent umsetzen nachhalten, Einführung der Leitlinien Nachhaltiges Bauen antizipieren
16	Präsenzgesteuerte Beleuchtungen (Flure, Eingänge durch Bewegungsmelder)	Mittel- bis langfristig	Umrüstung Lichtsteuerung
17	Durchführung hydraulischer Abgleich im Heizungssystem in Vorbereitung auf die Heizperiode	Mittel- bis langfristig	Durchführung weiterhin fortsetzen
18	Sanierung Heizungsanlagen, Umstellung fossile auf regenerative Energieträger / bivalente Heizungsanlagen	Mittel- bis langfristig	Bei notwendigen Sanierungen berücksichtigen, langfristige Energiekonzepte erstellen
19	Weitere Umrüstung Beleuchtungen auf LED	Mittel- bis langfristig	Sukzessiven Austausch der Beleuchtungen

AG Energiesparen - Maßnahmenliste

#	Maßnahme	Zeitschiene	Umsetzung
20	Schulung von Hausmeistern zu Energiebeauftragten	Mittelfristig bis Langfristig	
21	Ausbau von Photovoltaik auf städtischen Liegenschaften zur Deckung des Eigenbedarfs und/oder zur Volleinspeisung	mittel- bis langfristig	Umsetzung und Weiterentwicklung des Beschlusses 0511 vom 13.12.2018 zum Bau von Solaranlagen auf städtischen Gebäuden
22	Anschluss an das Fernwärmenetz / Rückbau der lokalen Wärmeerzeugungsanlage	Mittel- bis langfristig	Ausbau zentrale Wärmeversorgung / Fernwärmenetz